

Hohelied 7



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Kehre^{H7725} um^{H7725}, kehre^{H7725} um^{H7725}, Sulamith^{H7759}; kehre^{H7725} um^{H7725}, kehre^{H7725} um^{H7725}, dass wir dich anschauen^{H2372}! – Was^{H4100} mögt ihr an der Sulamith^{H7759} schauen^{H2372}? – Wie den Reigen^{H4246} von Machanaim^{H4266}.
2 Wie^{H4100} schön^{H3302} sind deine Tritte^{H6471} in den Schuhen^{H5275}, Fürstentochter^{H1323 H5081}! Die Biegungen^{H2542} deiner Hüften^{H3409} sind wie^{H3644} ein Halsgeschmeide^{H2481}, ein Werk^{H4639} von Künstlerhand^{H3027 H542}. 3 Dein Nabel^{H8326} ist eine runde^{H5469} Schale^{H101}, in der der Mischwein^{H4197} nicht^{H408} mangelt^{H2637}; dein Leib^{H990} ein Weizenhaufen^{H6194 H2406}, umzäunt^{H5473} mit Lilien^{H7799}. 4 Deine beiden^{H8147} Brüste^{H7699} sind wie ein Zwillingsspaar^{H8380} junger^{H6082} Gazellen^{H6646}.
5 Dein Hals^{H6677} ist wie ein Turm^{H4026} von Elfenbein^{H81271}; deine Augen^{H5869} wie die Teiche^{H1295} in Hesbon^{H2809} am^{H5921} Tor^{H8179} der volkreichen^{H1337} Stadt^{H1337}; deine Nase^{H639} wie der Libanon-Turm^{H4026 H3844}, der nach^{H6440} Damaskus^{H1834} hinschaut^{H6822}. 6 Dein Haupt^{H7218} auf^{H5921} dir ist wie der Karmel^{H3760}, und das herabwallende^{H1803} Haar^{H1803} deines Hauptes^{H7218} wie Purpur^{H713}: Ein König^{H4428} ist gefesselt^{H631} durch deine Locken^{H7298}!

7 Wie^{H4100} schön^{H3302} bist du, und wie^{H4100} lieblich^{H5276} bist du, o Liebe^{H160}, unter den Wonnen^{H8588}! 8 Dieser^{H2063} dein Wuchs^{H6967} gleicht^{H1819} der Palme^{H8558}, und deine Brüste^{H7699} den Trauben^{H811}. 9 Ich sprach^{H559}: Ich will die Palme^{H8558} ersteigen^{H5927}, will ihre Zweige^{H5577} erfassen^{H270}; und deine Brüste^{H7699} sollen mir sein^{H1961 H1994} wie Trauben^{H811} des Weinstocks^{H1612}, und der Duft^{H7381} deiner Nase^{H639} wie Äpfel^{H8598}, 10 und dein Gaumen^{H24412} wie der beste^{H2896} Wein^{H3196}, ...

der meinem Geliebten^{H1730} sanft^{H4339} hinuntergleitet^{H1980}, der über die Lippen^{H8193} der Schlämmernden^{H3463} schleicht^{H16803}. 11 Ich^{H589} bin meines Geliebten^{H1730}, und nach^{H5921} mir ist sein Verlangen^{H8669}. 12 Komm^{H1980}, mein Geliebter^{H1730}, lass uns aufs Feld^{H7704} hinausgehen^{H3318}, in den Dörfern^{H3723} übernachten^{H3885}. 13 Wir wollen uns früh^{H7925} aufmachen^{H7925} nach den Weinbergen^{H3754}, wollen sehen^{H7200}, ob^{H518} der Weinstock^{H1612} ausgeschlagen ist, die Weinblüte^{H5563} sich geöffnet^{H6605} hat, ob die Granaten blühen^{H5132}; dort^{H8033} will ich dir meine Liebe^{H1730} geben^{H5414}. [?]^{H6524} [?]^{H7416} 14 Die Liebesäpfel⁴ duften^{H5414 H7381}, und über^{H5921} unseren Türen^{H6607} sind allerlei^{H3605} edle^{H4022} Früchte^{H4022}, neue^{H2319} und^{H1571} alte^{H3465}, die ich, mein Geliebter^{H1730}, dir aufbewahrt^{H6845} habe. [?]^{H1736}

Fußnoten

1. O. wie der Elfenbeinturm
2. S. die Anm. zu Kap. 5,16
3. Viell. ist mit Änderung eines Buchstabens zu lesen: der die Lippen usw. reden macht
4. wie 1. Mose 30,14; Mandragoren, Alraunen